

Lieferschein- verarbeitung in SAP

Ihr Nutzen

- Vollständig SAP-integrierte Lösung
- Reduzierung des manuellen Aufwands und der Fehlerquote durch automatisches Auslesen
- Schnellere Bearbeitung durch Vorschlagsfunktion für Bestellpositionen
- Intuitiver Viewer für die komfortable Validierung des Leseergebnisses
- Integrierte Lieferantenkorrespondenz
- Höhere Prozessgeschwindigkeit und durchgängige Transparenz
- Automatische Protokollfunktion

xSuite Delivery Notes Cube

Minimierung des Arbeitsaufwands

Für Unternehmen, die ihre Beschaffungsprozesse mit SAP MM steuern, ist die Verbuchung des Wareneingangs ein unabdingbarer Schritt im P2P-Prozess. xSuite Delivery Notes Cube unterstützt Sie darin, die Verarbeitung von Lieferscheinen bis hin zur Buchung des Wareneingangs so weit wie möglich zu automatisieren. Damit ist die Lösung ein Baustein für einen effizienten P2P-Prozess in SAP.

Der Prozess im Detail

Lieferscheine gehen heute in Unternehmen häufig noch in Papierform ein. Dementsprechend ist der erste Schritt die Digitalisierung der Papierbelege. Diese werden danach, gemeinsam mit den bereits digital eingehenden Lieferscheinen (z.B. per E-Mail oder PDF), an die Beleglesung übergeben. Auch maschinenlesbare Formate (XML) können verarbeitet werden. Bei diesen ist der Schritt der Beleglesung jedoch nicht erforderlich, die Daten können direkt konvertiert und übertragen werden.

Im nachfolgenden Schritt der Datenextraktion werden verschiedene Elemente ausgelesen, die relevant sind, um den Lieferschein mit der Bestellung zu mappen, wie:

- Bestellnummer
- Menge
- Mengeneinheit
- ggf. Werk oder Artikelnummer

Die Daten werden konvertiert und ins SAP-System übergeben. Auf Basis dieser Informationen schlägt die Lösung eine passende Bestellposition vor.

Zur Prüfung der Daten wird das Belegbild direkt in SAP angezeigt, die gefundenen Werte werden dabei farblich hervorgehoben. Sie bestätigen oder korrigieren die vorgeschlagenen Bestellpositionen.

Durch einen Klick auf „Buchen“ wird automatisch der Wareneingang gebucht und der Lieferschein, über SAP ArchiveLink, an den Materialbeleg angehängt. Alternativ ist es natürlich auch möglich, die Daten manuell einzugeben und so den Beleg zu erzeugen. Nach Abschluss des Prozesses wird ein Protokoll erstellt und ebenfalls automatisch archiviert.

The top screenshot displays the SAP 'Anzeigen Materialbeleg' interface for material 5000002484. It shows a 'Dienst: Anlagenliste' popup window listing attachments for the document. The bottom screenshot shows the 'Lieferschein Monitor: Übersicht' window, which provides a detailed overview of the document, including a table of material items.

Einzelbeleg	Pos	Menge	EME	BWA	LORT	Werk	Menge	Material	Kurztext
<input type="checkbox"/>	4500003385	10	10,000	ST	101	DE01	10,000	PRISM DIMM 128 GB DDR3-1600	Prism DIMM 128 GB DDR3-1600
<input type="checkbox"/>	4500003385	20	10,000	ST	101	DE01	10,000	PRISM DC P4510 2TB SSD	Prism DC P4510 2TB SSD

01

02

01 Materialbeleg 02 Validierung

Die Lösung Delivery Notes unterstützt Sie optimal bei der Erfassung eines Lieferscheins bis hin zur Buchung des Wareneingangs. Die einzelnen Arbeitsschritte werden dabei so weit wie möglich automatisiert – wenn alle Daten gefunden wurden, ist es sogar möglich, den Prozess vollständig zu automatisieren, sodass die Verarbeitung komplett im Hintergrund erfolgen kann.

Weitere Funktionen

Im Delivery Notes Monitor stehen Ihnen noch weitere praktische Funktionen zur Verfügung. Sie haben beispielsweise die Möglichkeit, direkt aus SAP heraus mit dem Lieferanten per E-Mail in Kontakt zu treten, um offene Fragen zu klären. Die Lösung bietet dafür E-Mail-Templates, die automatisch um Daten aus Ihrem SAP-System (wie dem Absender aus den Benutzerstammdaten, der Bestellnummer aus der Bestellung, der E-Mail-Adresse des Lieferanten aus den Lieferantenstammdaten) angereichert werden. Nach Versand der E-Mail wird diese ebenfalls abgelegt und ist als Anlage zum Beleg jederzeit einsehbar.

Sollte versehentlich ein falsches oder doppeltes Dokument eingelesen worden sein, lässt sich dies direkt aus der Validierungsansicht heraus korrigieren. Sie können das Dokument dazu entweder löschen oder den Belegtyp ändern. Außerdem ist es möglich, Anlagen hochzuladen.

Die Lösung zeichnet sich durch eine tiefe SAP-Integration aus, der Absprung direkt in das SAP-System ist jederzeit möglich. Die Anwendung kann sowohl in Verbindung mit SAP ERP- als auch mit SAP S/4HANA-Systemen genutzt werden.